

VELS (ALPC) - Preispolitik 2019-02

Preis Wochenende beinhaltet: Nachtessen – Übernachtung – Frühstück – Mittagessen – ELS-Kurs – Workshop Kind

	Erwachsener	Kind ab 2 bis 15 J. (*)	Jugendlicher ab 16 Jahren *) als Lehrling oder Student (Nachweis bitte)	Kinder- Hütedienst 2 bis 4 Jahre *)
Preis für Mitglied	CHF 110.-	CHF 70.-	Mit Erwachsenen kodieren CHF 70.-	2 bis 4 Jahre CHF 40.-
Preis für Mitglied + IV (**)	CHF 70.-	CHF 40.-		

Nur Kode (alle ausser Kinder) 1 Tag CHF 20.- 2 Tage 40.-

*) volles Altersjahr
 **) IV => die gehörlose oder schwerhörige Person und die direkte Familie, Eltern, Geschwister
 Die Grosseltern, Tanten und Onkel zahlen den Mitgliederbeitrag und den normalen Tarif. Die
 Familien aus dem Ausland haben (leider) keinen Anspruch auf den IV-Tarif.

Mitgliederbeitrag (obligatorisch) 1 Jahr VELS (ALPC): CHF Einzel 40.-, Lehrling/Student 60.-, Familie 80.-

SPEZIELLE TARIFE	
Organisationsteam fürs W-E & Komitee VELS (ALPC)	Gratis, *) Familie und Ehepartner zahlen aber den normalen Preis
A Capella	Zahlt den normalen Preis
ELS-Kodier-DolmetscherIn oder Verantwortliche(r) für Kodiergruppe Neu! In Weiterbildung: nimmt an einem Tag, gibt am anderen Tag	gratis (ganzes Wochenende) CHF 20.- (Teilwochenende 1 Tag) Gratis (ganzes Wochenende)
<u>Verantwortlicher</u> Erwachsener oder Jugendlicher von Kodiergruppe oder Workshop	gratis (ganzes Wochenende) CHF 20.- (Teilwochenende)
Jugendlicher Hilfsleiter ab 16 J. *)	CHF 20.-
Erwachsener Hilfsleiter	Normaltarif
Minderjährige(r) FreundIn eines gehörlosen/schwer-hörigen Kindes, das Mitglied ist (wichtig, dessen genaue Adresse angeben).	CHF 70.- Das Zahlen des Mitgliederbeitrags ist nicht obligatorisch
1 x Essen - Erwachsener	CHF 30.-
1 x Essen - Kind 5 bis 15 J. *)	CHF 15.-

Wir hoffen, dass die Personen, die im Rahmen dieser ELS-Wochenenden ihre Hilfe einbringen und ihre Kenntnisse zur Verfügung stellen, dafür Verständnis haben und weiterhin unserem Verein helfen werden. Der VELS dankt herzlich.
 Das VELS-Komitee und das Organisationsteam der Kurse Villars VD.

Lausanne, den 10. Okt. 2019 / Pierre Lutz (D)